

T o d e n - F e y e r

d e m

A n d e n k e n

u n s e r s

v o n u n s g e s c h i e d e n e n

F r e u n d e s

D o c t . G o t t f r i e d W a g n e r

g e s u n g e n

a m M o n t a g d . 2 9 D e c t b r . 1 8 0 4 .



B r e m e n ,
g e d r u c k t b e y F e n z i e W e i s z .

Eine Stimme:

Einer hat den trauten Kreis verlassen
Einer! der uns lieb und theuer war!
Brüder, heil'ger Schauer mag uns fassen
bringet Ihm der Wehmuth Opfer dar!

Chor:

Brüder mag uns heil'ger Schauer fassen
bringen wir der Wehmuth Opfer dar!

Eine Stimme:

Ihm geweiht sey die erste Stunde,
die uns tief, im stillen Zirkel, rührt!
Aus der Freundschaft mächt'gem Zauberbunde
werde Er uns hier zurückgeführt!

Chor:

Aus der Freundschaft mächt'gem Zauberbunde
werde Er uns hier zurückgeführt!

Eine Stimme:

Hell im Glanze eines Hochverklärten
Schwebe uns sein bied'res Antlitz vor;
Thränen mögen fallen dem Bewährten,
den zu früh ach! unser Kreis verlor!

Chor:

Mögen Thränen fallen dem Bewährten,
den zu früh ach! unser Kreis verlor!

Eine Stimme:

Deutscher Sinn und ächte Deutsche Treue
waren Grundstof seines ganzen Seyns,
Beydes Brüder! bleibe nun aufs neue
Lösung unsers innigen Vereins!

Chor:

Bleibe beydes Brüder! nun aufs neue
auch die Lösung unseres Vereins!

Eine Stimme:

Wohl dem Edlen! Ihm der abgerufen
Seiner Treflichkeiten Werth genießt,
Ihm! der nun betritt die höhern Stufen
wo, vergeltend, Ihn ein Engel grüßt!

Chor:

Wohl Ihm! Er betritt die höhern Stufen
wo, vergeltend, Ihn ein Engel grüßt!

Eine Stimme?

Unvergesslich bleibt sein Angedenken,
Er lebt künftig unter uns — wie Dort!
Seine Hülle konnte man versenken;
Aber wer trägt uns Sein Best'es fort?

Chor:

Seine Hülle konnte man versenken;
Aber keiner trägt Sein Best'es fort!